



SICHERHEITSREGEL

Vorname Nachname



SCHULE UND FREIZEIT: Handeln im richtigen Verhältnis1

Du bist im Kindergarten.

Situation 1: Ein Kind (Max) drängelt sich beim Anstellen vor. Was kannst Du tun?

Ich sage laut: „Max, hör auf zu drängeln, ich war vor Dir da!“. Ich sage es bestimmt (nicht schreien), so dass es die Erzieherinnen hören können.

Situation 2: Ihr seid im Garten. Ein Kind (Max) schubst Dich weg.

Ich sage laut: „Max hör auf mich zu schubsen! Ich war zuerst hier“ Die Erzieherinnen müssen es hören können. Falls ich zu den Erzieherinnen hingehen muss, nehme ich einen Freund mit, der es gesehen hat.

Situation 3: Im Stuhlkreis: Das Kind (Max) stupst mich immer an.

Ich sage laut: „Max hör auf mich anzustupsen, ich möchte zuhören!“

Wird mir Unrecht getan, muss ich es laut sagen, damit es andere mitbekommen und mich unterstützen können (Erzieherinnen und Kindergartenfreunde).

Male oder schreibe hier auf, wie Du Dich verhalten sollst:

Was sage ich, wenn sich jemand vordrängelt?

Was kann ich tun, wenn ich geschubst werde?

Was sage ich, wenn ich gestupst werde?

Warum muss ich es laut sagen, wenn jemand mir unrecht tut?